



Pressemitteilung

Popmusikförderung: 340.000 Euro für 30 Projekte

- Förderung für 26 Künstler- und 4 Infrastrukturprojekte
- 340.000 Euro Fördergelder für Projekte aus 8 Bundesländern bewilligt
- Neue Förderjury mit 12 Mitgliedern aus der Musikwirtschaft berufen
- Abgabeschluss für die 35. Förderrunde: 9. August 2016

Friedrichstraße 122
D-10117 Berlin

T: +49 (0)30 - 531 475 45 - 0
F: +49 (0)30 - 531 475 45 - 9
E: mail@initiative-musik.de
W: www.initiative-musik.de

Berlin, 30. Juni 2016

In der aktuellen Förderrunde der Initiative Musik werden 26 Künstler- und 4 Infrastrukturprojekte aus 8 Bundesländern gefördert, darunter zum Beispiel Dillon aus Berlin, Patrick Richardt aus Krefeld und das Eva Klesse Quartett aus Leipzig. Die Auswahl der geförderten Projekte erfolgte dabei erstmals durch eine neue Fachjury für die Künstler- und Infrastrukturförderung, die diese Aufgabe vom Aufsichtsrat der Initiative Musik übernimmt. Die Expertenjury wurde gemeinschaftlich von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und den Gesellschaftern der Initiative Musik, GVL und Deutscher Musikrat, berufen.

In der neuen Förderjury ist zum Beispiel Michelle Leonard dabei. Die britische Sängerin, Songwriterin, Dozentin und Verlegerin ist seit 1990 in der Musikwirtschaft aktiv. Zuletzt hat sie u.a. an der Aurora-Erfolgssingle „Running with the wolves“ mitgewirkt. Leonard ist im Hinblick auf die aktuelle Förderrunde ganz besonders von der in Berlin lebenden brasilianischen Pianistin und Sängerin Dillon überzeugt: *„Ich bin von ihren Songwriter-Qualitäten total begeistert. Sie hat eine tolle Persönlichkeit und ist dabei eine unfassbar spannende Künstlerin, die etwas zu sagen hat. So eine Musikerin muss einfach gefördert und gehört werden.“* Für ihr drittes Album, welches im Frühjahr 2017 bei BPitch Control erscheint, wird Dillon im Hinblick auf die Produktion, Promotion und die Tour gefördert.

In der neu berufenen Jury wirken 12 Experten mit. 9 davon sind erstmals in einer Jury für die Initiative Musik tätig. Mit dabei sind z. Bsp. Musiker, Label- und Künstlermanager sowie Musikverleger. Eine journalistische Expertise bringt dabei Ueli Hälfiger ein. Der Musikchef von FluxFM sieht beispielsweise beim Krefelder Singer/Songwriter Patrick Richardt viel Airplay-Potential: *„Sein Debüt vor drei Jahren hat mich restlos begeistert. ‘Adé Adé’ und ‘Wir Segeln’ waren und sind zwei veritable Radiohits, welche sich vor dem Mainstream in nullkommanichts zu verstecken brauchen.“* Mit seinem zweiten Album, welches wieder mit Grand Hotel van Cleef als Partner realisiert wird, geht es für den jungen Singer/Songwriter Patrick Richardt aus Krefeld darum, sich weiter zu etablieren.

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Prof. Dieter Gorny | Geschäftsführerin: Ina Keßler
Bankverbindung: Commerzbank AG | BLZ 200 800 00 | Kto-Nr.: 3 839 539 00
IBAN: DE21 2008 0000 0383 9539 00, BIC: DRESDEFF200
Sitz der Gesellschaft: Berlin | HRB 110268 | Steuernummer 27/604/01213

Die Jazzexpertin Stefanie Marcus vom Label Traumton Records ist ganz besonders vom Eva Klesse Quartett überzeugt: „*Hochtalentiert, hochkonzentriert und mit erstaunlicher Reife und Konsequenz arbeitet hier ein junges Ensemble, das sicher nicht zu Unrecht vom NDR als ‘Shooting Star der europäischen Jazzszene’ bezeichnet wird.*“ Nachdem das Eva Klesse Quartett bereits mit dem ECHO Jazz 2015 in der Kategorie „Newcomer des Jahres“ ausgezeichnet wurde, will das Ensemble mit dem zweiten Album „Obenland“ und der anschließenden Tour nachhaltig an den Erfolg des Debüts anknüpfen.

Die Jury: Künstler- und Infrastrukturförderung der Initiative Musik

- Florian Brauch - Tourneeveranstalter SPARTA Booking, Dozent für Musikwirtschaft
- Joe Chialo – Künstler- und Labelmanager AIRFORCE1
- Mark Chung - Musikverleger freibank music publishing
- Frank Dostal - Textdichter und Musikproduzent
- Silke Eberhard - Jazzmusikerin und Komponistin
- Oliver von Felbert - Musikmanager und Labelbetreiber Melting Pot Music
- Gudrun Gut - Musikerin, Musikproduzentin und Labelinhaberin Monika Enterprise
- Ueli Häfliger - Musikchef FluxFM
- Elke Kuhlen - Projektmanagerin für Musik und Populärkultur
- Michelle Leonard - Sängerin, Songwriterin, Produzentin und Dozentin
- Stefanie Marcus - Labelbetreiberin Traumton Records
- Dr. Ralf Weigand – Komponist und Musikproduzent PLAN 1

Die Förderprogramme der Initiative Musik bieten den Künstlern und ihren musikwirtschaftlichen Partnern finanzielle Freiräume und somit „Hilfe zur Selbsthilfe“. Entscheidend für die kulturwirtschaftliche Förderung sind in erster Linie die ganz originäre Qualität und musikalische Sprache der Künstler, aber auch das musikwirtschaftliche Potential. Mit ihren Förderprogrammen für Künstler und Livemusikclubs hat die Initiative Musik seit 2008 bereits über 1.800 Projekte von Rock bis Jazz unterstützt – darunter zum Beispiel die mittlerweile etablierten Popacts Boy, Bosse und Get Well Soon. Die Projektmittel für die Künstler- und Infrastrukturförderung stellt die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien zur Verfügung. Die Initiative Musik wird getragen von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) und dem Deutschen Musikrat sowie finanziell unterstützt von GVL und GEMA.

Der Abgabeschluss für Anträge zur 35. Förderrunde ist der 9. August 2016.

34. Förderrunde im Überblick

Künstlerförderung

1. Adulescens, Augsburg, Bayern
2. Anna-Marlene Bicking, Potsdam, Brandenburg
3. Brothers of Santa Claus, Freiburg, Baden-Wuerttemberg
4. Burning Down Alaska, Recklinghausen, Nordrhein-Westfalen
5. Compressorhead, Berlin, Berlin
6. Die Höchste Eisenbahn, Berlin, Berlin
7. Dillon, Berlin, Berlin
8. Doctorella, Berlin, Berlin
9. Eva Klesse Quartett, Leipzig, Sachsen
10. Filippa Gojo Quartett, Köln, Nordrhein-Westfalen
11. Fischer Spangenberg Quartett, Hamburg, Hamburg
12. HABERECHT4, Zornheim, Rheinland-Pfalz
13. I Heart Sharks, Berlin, Berlin
14. Jonathan Kluth, Berlin, Berlin
15. Kofelgschroa, Unterammergau, Bayern
16. Lena Willikens, Köln, Nordrhein-Westfalen
17. Matthias Lindermayr, Berlin, Berlin
18. Max Graef Band, Berlin, Berlin
19. MEUTE, Hamburg, Hamburg
20. Patrick Richardt, Krefeld, Nordrhein-Westfalen
21. Peak City, Berlin, Berlin
22. The Trouble Notes, Berlin, Berlin
23. The/Das, Berlin, Berlin
24. Val Sinestra, Berlin, Berlin
25. Vivie Ann, Hamburg, Hamburg
26. Xavier Darcy, Oberpfammern, Bayern

Infrastrukturförderung

1. Nights, Stadt nach Acht Konferenz, Berlin, Berlin
2. Operation Ton/ RockCity Hamburg e.V., Hamburg, Hamburg
3. Independent Label Market 2016, Berlin, Berlin
4. Startschuss @ Nürnberg Pop, Bavarian Talents 2016, Nürnberg, Bayern

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Initiative Musik gGmbH
Friedrichstraße 122

D-10117 Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Michael Wallies

+49 (0)30 - 531 475 45 – 2

michael.wallies@initiative-musik.de

www.initiative-musik.de

Die **Initiative Musik gemeinnützige Projektgesellschaft mbH** ist die zentrale Fördereinrichtung der Musikwirtschaft und Bundesregierung für Rock-, Pop- und Jazzmusik in Deutschland. Die Initiative Musik fördert die Präsentation und Verbreitung von Musik aus Deutschland im In- und Ausland. Sie unterstützt den musikalischen Nachwuchs aus Deutschland, Musiker mit einem Migrationshintergrund sowie Livemusik-Spielstätten. Sie wird getragen von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) und dem Deutschen Musikrat. Finanziell wird sie unterstützt von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) und der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA). Hauptfördergeberin ist die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Zugunsten der Lesbarkeit der Texte wird vorwiegend die maskuline Form gewählt.